

Auf der Wiesn in Hasloh

# Feuerwehr-Musikzug: Superstimmung beim zweiten Oktoberfest



**Die sieben Freundinnen aus Hasloh, Uetersen und Ellerhoop hatten sich schon vorher zum gemeinsamen Fesch-Machen getroffen.**

**Hasloh (thö)** – Schleife rechts, Schleife links, vorne Mitte oder hinten – je nachdem wo die Dirndl-Trägerin den Knoten macht, verrät sie, ob sie bereits vergeben oder noch auf der Suche nach einem feschen Buam ist. Dass die bayrischen Trachtenkleider und Oktoberfest-Feiern zurzeit voll im Trend liegen, war auch beim „O zapft“-Spektakel des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Hasloh zu merken. „Die Hütte war voll. Die Stimmung war Bombe. Ich

hatte nur positive Reaktionen“, sagte Musikzug-Vorsitzende Svenja Spiegel nach der Veranstaltung.

Die Kameraden hatten die Turnhalle der Peter-Lunding-Schule nach 2017 zum zweiten Mal in ein urgemütliches Wiesn-Zelt verwandelt. Von der Decke hingen blau-weiße Riesen-Banner. In den langen Bierbankreihen passende

Tischdecken im Rautenmuster und auch der große Bierwagen durfte nicht fehlen. Im Halbstundentakt spielten die Musiker der Feuerwehr, die ihre Uniformen ebenfalls in Dirndl und Lederhosen getauscht hatten, aus ihrem Hütten-Repertoire Ohrwürmer

wie „In München steht ein Hofbräuhaus“, „Ein Prosit“ und „Schatzi schick mir ein Foto“. Zwischendrin legte DJ Sascha Jöhnk gefühlt direkt aus einem der Münchener Festzelte „Cordula Grün“, „Ein Bett im Kornfeld“ und „Geh mal Bier holen“ auf. Polonäse, Danz op de Deel und Schunkeln in den Bierbankreihen – der Hüttenboden bebt.

„Es ist super. Einfach toll, was die hier in Hasloh auf die Beine stellen. Klar, dass wir dabei sind“, sagte Kim Schlüter, die in großer Runde zum Feiern gekommen war.



**Wiesn-Festzelt-Atmosphäre: Mit viel Detailliebe hatten die Kameraden die Turnhalle dekoriert.**

**Foto: thö**